

Ohrakupunktur | Ausbildung | FP



Die Ohrakupunktur ist eine eigenständige und sehr wirksame Therapie. Das Therapiekonzept „Ohrakupunktur“ ist schlüssig und relativ einfach erlernbar.

Grundsätzlich lassen sich alle funktionalen Störungen effektiv mit Ohrakupunktur behandeln. Anwendungsbeispiele sind die Schmerztherapie, die Stärkung der körpereigenen Abwehr, Hautprobleme, psychische Probleme wie Platzangst, Konzentrationsmangel, Stottern oder Schwindel. In der Suchtbekämpfung gehört die Ohrakupunktur zur anerkannten Basistherapie, sowohl bei Alkohol-, Drogen- und Medikamentenabhängigkeit als auch zur Raucherentwöhnung oder Gewichtsreduzierung.

Die Ohrakupunktur lässt sich gut mit anderen Therapien kombinieren, wie der Homöopathie, der Körperakupunktur, der Chiropraktik oder der Phytotherapie. Was der französische Arzt Paul Nogier 1951 entdeckte, ist ein einfacher Mechanismus: Neurophysiologische Abläufe führen zur Projektion peripherer Störungen des Körpers auf das Ohr. Daraus ergibt sich die Möglichkeit, vom Ohr aus durch gezielte Reize (mit Hilfe von Nadeln) zurück auf den Körper zu wirken.

1. Wochenende | Einführung in die Therapie

- Entwicklung und Wirkungsweise der Ohrakupunktur
- Anatomie der Ohrmuschel und Form des Ohres als Widerspiegelung der genetischen Disposition
- Die Topographie des Ohres
- Die Projektion der Wirbelsäule und der Organe, der Extremitäten
- psychotrope und psychische Punkte und deren Bedeutung

Anwendung und Konzeption

- Diagnostik
- Behandlungsstrategien
- Therapiehindernisse und Kontraindikationen
- Auffinden der Ohrpunkte
- das Instrumentarium
- Energielinien und Behandlungselemente
- Therapieverlauf und Behandlungsmöglichkeiten

2. Wochende | Besondere Therapiekonzepte

- Ohrmassage
- Suchtakupunktur (z.B. Rauchen, Alkohol, Übergewicht)
- Behandlung von Allergien, Schmerz usw.

Praxisübungen

Die maximale Zahl von 20 Teilnehmern gewährleistet ein intensives praktisches Üben. Es erfolgt anhand von häufig in der Praxis anzutreffenden Krankheitsbildern.

Schwerpunkte hierbei sind:

- Schmerzen (Zahnschmerzen, Kopfschmerzen, Migräne, Trigeminusneuralgie, Trauma, Rückenprobleme)
- Hautleiden
- Psychische Störungen wie Depressionen, Angst, Konzentrationsmangel, Schwindel

Nutzen für die Praxis:

Erlernen der Ohrakupunktur in Theorie und Praxis als eigenständiges Therapieverfahren.

Bei diesem Seminarangebot über zweimal 2,5 Tage handelt sich um einen Intensivkurs mit hohem Praxisanteil.

Nach Absolvieren des Kurses sind Sie in der Lage, die Ohrakupunktur als eigenständiges oder ergänzendes Therapieverfahren in der Praxis sicher

und wirksam anwenden zu können.

Voraussetzung:

Akupunktur-Anfänger und fortgeschrittene TherapeutInnen.

Um die Therapie am Menschen anwenden zu dürfen, bedarf es der Zulassung als Arzt oder Heilpraktiker.

Literaturempfehlung

Ohrakupunktur-Arbeitsbuch von Michael Noack: Schulenübergreifender Leitfaden & konkrete Therapie-/Behandlungsanleitung für Ärzte & Heilpraktiker

Vergünstigungen auf Lehrmaterialien erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Zum Dozent

Carmelo Smorta, Jahrgang 1963, Heilpraktiker seit 2003.

2004 folgte direkt die Ausbildung in Ohrakupunktur bei Michael Noack. Bereits 2005 übernahm er den Arbeitskreis für Ohrakupunktur unter Supervision von Michael Noack.

In der Zeit von 2007 – 2009 unterrichtete er gemeinsam mit Michael Noack die Ohrakupunktur im ABZ-Mitte.

Seit 2010 unterrichtete Herr Smorta die Ohrakupunktur an verschiedenen Schulen.

Leitung	Carmelo Smorta Heilpraktiker, Schwerpunkt Ohrakupunktur nach M. Noack
Kursgebühr	0,00 €
Beginn	03.11.2018
Ende	25.11.2018
Kurszeiten	Sa. 03.11. von 10:00 bis 18:00 Uhr So. 04.11. von 09:00 bis 17:00 Uhr Sa. 24.11. von 10:00 bis 18:00 Uhr So. 25.11. von 09:00 bis 17:00 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Heilpraktiker, Ärzte
Fortbildungspunkte	
